

Stadt Braunschweig. Heute Schlachtfest, wozu höflichst einladet **F. Günzel.**

Heute großes Schlachtfest. Früh Wellfleisch, Mittag und Abend Leber-, Blut- und Bratwurst nebst andern Speisen; das hiesige Vereinsbier ist als **A. Moritz, kleine Fleischergasse Nr. 15.** ausgezeichnet zu empfehlen, wozu freundlichst einladet

Heute Schlachtfest bei **C. A. Schnelder, Erdmannstr. 4.** Das Schönauer Bier ist sehr gut.

Wartburg. Zum heutigen Schlachtfest ladet freundlichst ein **M. Menn, Schrötergäßchen Nr. 2.**

Heute zum Schlachtfest ladet ergebenst ein **H. W. Schulze, Tauchaer Straße 11.**

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **F. Stiefel, goldne Sonne.**

Ludewigs Restauration empfiehlt für heute **Schlachtfest,** früh Wellfleisch, Abends frische Roth- und Leberwurst, so wie Bratwurst mit Sauerkraut und andere div. Speisen und Getränke. Zugleich empfehle ich meinen kräftigen **Mittagstisch à 3 Rgr.** in und auferm Hause. **D. D.**

Heute Abend Schweinsknochen zc., wozu ergebenst einladet **A. Grun.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei **C. W. Schneemann:**

Speckkuchen empfiehlt von heute früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an **C. G. Maede** im goldnen Hirsch.

Heute früh Speckkuchen, Abends Schweinsknochen mit Klößen zc. **Plauensches Lagerbier, Prima-** Qualität, bei **S. Neuberg, Universitätsstraße Nr. 8.**

Heute $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Speck- und Zwiebelkuchen bei **G. Vogel am Barfußberg.**

Speckkuchen! heute früh von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an bei **Carl Beyer am Neumarkt 11.**

Restauration zur Thieme'schen Brauerei. Heute Speckkuchen.

Burgkeller. Morgen Schlachtfest.

Halle'sches Gäßchen Nr. 7. Morgen Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **M. Wolf.**

Morgen Schlachtfest bei **F. G. Müller, Theaterplatz = Ecke.**

Morgen Freitag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **J. G. Hentze in Reichels Garten.**

Drei Lilien in Mendnis.

Heute Abend **Speckkuchen,** Bernesgrüner und Lagerbier, wozu ergebenst einladet **W. Sahn.**

Heute früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr ladet zu **Speckkuchen** ergebenst ein **Carl Hauck, Poststraße Nr. 10.**

Heute früh halb 9 Uhr **Speckkuchen,** wozu freundlichst einladet **J. G. Mann, Hainstraße Nr. 1 im Keller.**

Morgen Freitag **Schlachtfest,** wozu ergebenst einladet **August Streller, Gerberstraße Nr. 50.**

Verloren wurde am 19. d. Abends auf d. Wege v. Eutritsch bis ins Königshaus ein grauer (Beh-) Pelztragen. Gegen Belohnung abzugeben Königshaus, Hof, Eingang B, 4 Treppen.

Verloren wurde 1 Portemonnaie mit etwas Geld, nach Gerhards Garten. Gegen Belohnung beim Portier Gerhards Garten abzug.

Verloren wurde d. 21. März gegen 12 Uhr ein brauner Pelztragen von der Universitätsstr. bis in die Petersstr. Gegen Belohnung abzugeben Kupfergäßchen 8, 1 Treppe.

Ein seidner Regenschirm ist verloren gegangen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Königstraße 4.

Verlaufen hat sich seit Sonntag ein schwarz und weiß gefleckter Kater mit schwarzer Nase, in der Nähe der Petersstraße. Gegen Belohnung zurückzubringen **Petersstraße Nr. 2, 4. Etage.**

Verlaufen hat sich ein kleines schwarz und weiß geflecktes Hündchen mit Steuerzeichen und Maulkorb. Gegen Belohnung abzugeben Frankfurter Straße 19, 1 Treppe.

Gefunden ein Notiz-Buch mit Schneldermaaß. Abzuholen **Brühl Nr. 70, 1. Etage.**

Fünf Thaler erhält, wer mir denjenigen anzeigt, welcher von Zeit zu Zeit von dem eisernen Gitter meines in der Elsterstraße gelegenen Gartens die vergoldeten Lanzenspitzen abbricht und entdeckt. **Hofrath Dr. Ritterich, kleine Fleischergasse Nr. 26.**

Anfangs December v. J. lernte ich in Leipzig eine junge Dame kennen und sprach in Reichels Garten mit ihr, hatte leider vergessen nach ihrem Namen zu fragen, nur so viel weiß ich, daß sie mit einer Herrschaft von Coblenz am Rhein nach Leipzig gekommen ist. Diejenige Dame ersuche ich nun recht freundlich, sich schriftlich an mich zu wenden und mir ihren Namen und Aufenthaltsort gefälligst anzuzeigen, weil ich ihr gute Mittheilung zu machen habe. **Naumburg a/S., den 19. März 1860.** **August Seifert, Pfütze Nr. 69b.**

Herr **Concertmeister David** wird freundlichst ersucht, in der nächsten Abend-Unterhaltung für Kammermusik das D-moll-Quartett von **F. Schubert** und das Septett von **Beethoven** zur Aufführung zu bringen. **Viele Abonnenten.**

Der Gedanke, daß Ihr dieses Unwohlsein gelten könnte, hat mich tief erschüttert. Ich bitte dringend um nähere Bezeichnung, oder mich vom Gegentheil! zu überzeugen. **S.**

Traugott! Traugott! ein Duzend war bestellt, und mehr kann nicht geliefert werden. **Gypsfigur.**

Hrn. u. Mad. **Weber** in Leuzsch die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag der mißt aber viel anschaffen mir zum ihre 11.

Herrn **C. G.** gratulirt zum heutigen Geburtsfeste **Röllig & Thomas.**

Unserem Freunde **Gustav Saehle** bei seinem Weggange von hier nach Warschau ein herzliches Lebewohl. **Der 66 Club.**

Außerordentliche Generalversammlung der Leipziger Krankencasse

Freitag den 23. März d. J. Abends 7 Uhr im Wiener Saal.

Tagesordnung: Beschlußfassung über die in der Generalversammlung vom 25. Juni 1859 der Richtung des Gesellschaftszweckes nach genehmigten Statutenänderungen.

Das Directorium der Leipziger Krankencasse.

Kaufmännischer Verein.

Heute am 22. März 1860 Abends 8 Uhr im kleinen Saale der deutschen Buchhändlerbörse dritter und letzter Vortrag des Herrn **Professor Dr. Voelck** über **Wechsel und Wechselrecht.** **Der Vorstand.**